

BUNDESGERICHTSHOF

IX ZB 9a/79

B E S C H L U S S

in der Entschädigungssache

Hans G [REDACTED],
A [REDACTED] str. [REDACTED], R [REDACTED] /Israel,

Kläger und Beschwerdeführer,

- Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Dr. [REDACTED],
als Abwickler der Kanzlei des
Rechtsanwalts [REDACTED], [REDACTED] -

g e g e n

Land Nordrhein - Westfalen,
vertreten durch die Landesrentenbehörde Nordrhein-Westfalen,
T [REDACTED]straße [REDACTED], D [REDACTED],

Beklagten und Beschwerdegegner

Der 12. Zivilsenat des Bundesgerichtshofs hat am 27. November 1979 durch den Vorsitzenden Richter Mai und die Richter Zorn, Fuchs, Dr. Lang und Gärtner

beschlossen:

Die Beschwerde des Klägers gegen die Nichtzulassung der Revision im Urteil des 14. Zivilsenats des Oberlandesgerichts Düsseldorf vom 13. Oktober 1978 wird zurückgewiesen.

Die außergerichtlichen Kosten des Beschwerdeverfahrens trägt der Kläger.

G r ü n d e

Ein gesetzlicher Grund für die Zulassung der Revision (§ 219 Abs. 2 ZPO) liegt nicht vor:

Das Berufungsurteil verneint eine wesentliche Änderung der für die Zuerkennung der Rente maßgebenden tatsächlichen Verhältnisse. Zwar erziele die Ehefrau des Klägers kein eigenes Einkommen mehr. Der deshalb nach § 15 a Abs. 1 Nr. 1 a der 2. DV-ZPO zu gewährende Zuschlag von 5 v. H. sei bei dem Rentenhundertsatz 55 keine im Sinne des § 206 ZPO als wesentlich anzusehende Änderung. Das ist richtig (BGH BzW 1973, 175) und wird auch von der Beschwerde nicht bezweifelt.

Einen weiteren Zuschlag von 2,5 v. H. schließt der Berufungsrichter aus. Der Sohn des Klägers bestreite seinen Lebensunterhalt und die Kosten des am 1. Oktober 1975 begon-

107

- 3 -

nenen Studiums durch eigene Erwerbstätigkeit. Diese Feststellung begründet der Tatrichter auch damit, daß der Kläger der prozeßleitenden Verfügung, nachzuweisen, seit wann und voraussichtlich bis wann er seinem Sohn wegen des Studiums Unterhalt leiste, nicht nachgekommen sei. Er prüft nicht, ob der Kläger die prozeßleitende Verfügung erhalten hat. Dieser Verfahrensfehler begründet die Zulassung der Revision nicht (BGH RzW 1967, 281 Nr. 33; 431; vgl. BVerfG Beschluß vom 24. August 1973 - 1 BvR 694/79 -, nicht veröffentlicht).

Mal

Gärtner



JLaw – Gesetze und Urteile
Kostenlos [\(mobile App\)](#)
Über 200 Gesetze
Über 100.000 Urteile

[JLaw – für Android](#)[JLaw – für iOS](#)